

Nachrichten

Nummer 48
Freitag, 03. Dezember 2021

Amtsblatt der Gemeinde Unterkirnach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und
wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke (1875-1926)

*Wir wünschen
allen
einen besinnlichen
zweiten Advent*

GEMEINDE

Unterkirnach

Gemeinde Unterkirnach

Villinger Straße 5

Tel: 07721 8008-0, Fax: 07721 8008-40

gemeinde@unterkirschach.de, www.unterkirschach.de

Andreas Braun, Bürgermeister 07721 8008-20
andreas.braun@unterkirschach.de Zimmer 201

Heike Brunner, Assistenz Bürgermeister 07721 8008-20
heike.brunner@unterkirschach.de Zimmer 202

Ulrike Haberstroh, Personal 07721 8008-22
ulrike.haberstroh@unterkirschach.de Zimmer 204

Bianca Schweiger, Personal, 07721 8008-54
Öffentlichkeitsarbeit Zimmer 203
bianca.schweiger@unterkirschach.de

Rechnungsamt

Lutz Kunz, Leitung Rechnungsamt 07721 8008-23
lutz.kunz@unterkirschach.de Zimmer 102

Ralf Scherer, 07721 8008-28
Leitung Sachgebiet Ver- und Entsorgung Zimmer 104
ralf.scherer@unterkirschach.de

Sabine Schwarzmüller, Gemeindegasse 07721 8008-27
sabine.schwarzmueller@unterkirschach.de Zimmer 103

Hauptamt

Christiane Krieger, Leitung Hauptamt 07721 8008-24
christiane.krieger@unterkirschach.de Zimmer 003

Sandra Beha 07721 8008-50
sandra.beha@unterkirschach.de Zimmer 001

Franziska Kuner 07721 8008-0
franziska.kuner@unterkirschach.de Zimmer 002

Artur Makowe 07721 8008-41
Leitung Sachgebiet Liegenschaften Zimmer 106
artur.makowe@unterkirschach.de

Tourist-Information

Fabian Bönecke, Teamleitung Marketing 07721 8008-58
und Tourismus Zimmer 010
fabian.boenecke@unterkirschach.de

Silke Müller 07721 8008-37
silke.mueller@unterkirschach.de Zimmer 010

Bianca Schweiger 07721 8008-39
bianca.schweiger@unterkirschach.de Zimmer 010

Störungsmeldestelle

Wasserversorgung, Strom EGU und Gas außerhalb der 0800 086 1861
Dienstzeiten der Gemeinde, 24-Std.Rufbereitschaft EGT Tri-
berg,

Spielscheune 07721 8008-55
Hallenbad 07721 8070450

Kindergarten St. Elisabeth

St. Jakobusweg 2 07721 59114

Rogenbachschule Unterkirnach

Esperantoweg 13 07721 887968-0

Wichtige Telefonnummern:

Arztpraxen

Gemeinschaftspraxis Dr. Mohm, Fr. Kolepke-Kloess 07721 / 9955500
Rathausplatz 2

Außerhalb der Sprechzeiten in Unterkirnach:

Villingen, Wöschhalde 50 07721 / 72626

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Gottfried Käs 07721 / 57777
Villinger Straße 4

Apotheke

Silvia Wilhelm, Villinger Straße 2 07721 / 53970
Apotheken-Notdienstnummer
Vom Festnetz kostenfrei 0800 0022833
Vom Mobilnetz (max. 69 ct/Min) 22833

Sozialstation – Kirchplatz 4

(Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe, Altenpflege)
Pflegedienstleiterin Frau Stephanie Götz 07721 / 9169475

Betreutes Wohnen Unterkirnach

Betreuungsservice: Caritasverband e.V.
Gerwigstraße 6, 78050 Villingen-Schwenningen
Tel. 07721 / 8407-0
Betreuungskraft: Frau Ilona Auber, Büro Wohnanlage
Tel. 07721 / 206 04 33

Notrufe

Polizei 110
Polizeirevier Villingen 6010
Rettungsdienst 112
Krankentransport 07721 / 19 222

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen:
Freitags von 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 23.00 Uhr
(ohne Voranmeldung) 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116 117 (kostenfrei)

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
Montag – Donnerstag von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr, Freitag
von 18.00 Uhr – 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag
von 09.00 Uhr – 21.00 Uhr

Hals-Nasen-Ohren-ärztlicher Notfalldienst

im Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen
(1. OG Hauptgebäude): Samstag, Sonntag, Feiertag von
10.00 bis 20.00 Uhr (ohne Voranmeldung)
Tel. 116 117 (kostenfrei)

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Unterkirnach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil,
Durschstraße 70, Telefon 0741 5340-0, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf: rottweil@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister Andreas Braun, 78089 Unterkirnach,
Villinger Straße 5, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Nachruf

Die Gemeinde Unterkirnach trauert um den ehemaligen Mitarbeiter

Bruno Beha

Herr Beha war als Saisonarbeiter bei der Gemeinde Unterkirnach beschäftigt. Er hat über 13 Jahre während den Sommermonaten das Team des Werkhofes bei der Grünpflege bis zum Renteneintritt tatkräftig unterstützt.

Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen und pflichtbewussten Menschen, der als Mitarbeiter sehr geschätzt und beliebt war. Die Gemeinde wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Gemeindeverwaltung und Gemeinderat
Andreas Braun, Bürgermeister*

Amt für Bürgerservice geschlossen

Am Montag, 06.12.2021, ist das Amt für Bürgerservice mit Einwohnermeldeamt und Standesamt am Nachmittag geschlossen.

Vormittags haben wir von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Gemeinsamer offener Brief an die Bürgerinnen und Bürger der Region

In einem offenen Brief wenden sich Landrat Sven Hinterseh, die Oberbürgermeister von Villingen-Schwenningen und Donaueschingen Jürgen Roth und Erik Pauly, der Kreisverbandsvorsitzende des Gemeindetags im Namen aller Bürgermeister des Schwarzwald-Baar-Kreises Jörg Frey und der Klinikgeschäftsführer des zentralen Klinikums in der Region Dr. Matthias Geiser, an die Bevölkerung und an die Bürgerinnen und Bürger der Region:

"Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Diese Welle trifft uns mit größter Wucht. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Inzidenzzahlen in Villingen-Schwenningen, den Städten und Kommunen und im ganzen Landkreis sind extrem hoch, die Lage und die Personalbelastung im Schwarzwald-Baar Klinikum sind extrem angespannt. Extrem viele, 129 Corona-Erkrankte, befinden sich aktuell dort (Quelle: Schwarzwald-Baar Klinikum - Stand: 29.11.2021) – so viele wie noch nie seit Pandemiebeginn! Jeden Tag kommen neue Patienten dazu, die Kliniken werden voller und voller. Dadurch fallen reguläre Bettenkapazitäten für andere Menschen weg, das Klinikum muss Behandlungen priorisieren, Operationen und andere wichtige Behandlungen verschieben und Patienten an andere Krankenhäuser verlegen.

Die Lage ist dramatisch und äußerst beunruhigend, doch sie spitzt sich weiter jeden Tag zu. Wir alle müssen etwas dagegen tun!

Rund 210.000 Menschen leben hier im Schwarzwald-Baar-Kreis und nur 60,8 % (Quelle: Gesundheitsministerium - Stand: 21.11.2021) von ihnen sind vollständig geimpft. Das sind zu wenige! Wir appellieren deshalb an alle: Lassen Sie sich bitte schnellstmöglich impfen – ganz gleich, ob zum ersten, zweiten oder dritten Mal. Wir brauchen Sie alle, um gemeinsam die pandemische Lage zu bekämpfen und für uns alle zu verbessern! Auch die öffentlichen Stellen tun dabei ihr allermöglichstes! In kürzester Zeit ist es gelungen, einen 'Zentralen Impfstützpunkt im Schwarzwald-Baar-Kreis' im Schwarzwald-Baar-Center aufzubauen. Ein weiterer wird zeitnah in Donaueschingen folgen. Mit diesen Einrichtungen soll der steigenden Nachfrage nach Erst-, Zweit- und Booster-Corona-Schutzimpfungen als Ergänzung zu den Hausärzten und öffentlichen Impfterminen im Landkreis Rechnung getragen werden. Schon seit Donnerstag können Sie ohne Termin einfach vorbeikommen – bitte nutzen Sie das Angebot regel! Außerdem muss für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – eine weitere, ganz zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten. Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige! Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Alles, was nicht zwingend notwendig ist, sollten wir bleiben lassen. Für den Besuch in Restaurants oder den Einkauf in den Geschäften, wo täglich viele Menschen zusammenkommen, gilt mehr denn je zuvor: Hygiene- und Abstandsregeln, Maskenpflicht und Datenerhebung als Wirt und Händler immer umsetzen und als Gast und Kunde immer beachten.



Aus der Arbeit des Gemeinderates

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, den 08. Dezember 2021 um 18:30 Uhr
in der Schlossberghalle, Schlossbergweg 6 in
78089 Unterkirnach

Tagesordnung

1. Musik (abhängig von der aktuell gültigen Corona-VO)
2. Stellvertretender Bürgermeister eröffnet die Sitzung
3. Gemeinderat wählt ein Mitglied aus seiner Mitte, der die Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters durchführt
4. Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters
5. Musik (abhängig von der aktuell gültigen Corona-VO)
6. Ansprache Bürgermeister Braun
7. Grußworte Landrat und Bürgermeister
8. Stellvertretender Bürgermeister schließt die Sitzung
9. Musik (abhängig von der aktuell gültigen Corona-VO)

Bernhard Kuberczyk

Stellvertretender Bürgermeister

Hinweis: Nicht genesene Personen sowie nicht immunisierte Personen müssen einen tagesaktuellen Antigen-Schnelltest vorlegen.



Mitteilungen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Donnerstag und Freitag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr – 13.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Parken „Am Wald“

In der Straße „Am Wald“ gibt es extra – Parkmarkierungen –, wo das Parken in ausgewiesenen Parkbuchten erlaubt ist. Die ausgewiesenen Parkbuchten wurden gezielt unterbrochen, damit die Sicherheit im Straßenverkehr – Fahrzeuge können dem Gegenverkehr ausweichen – gewährleistet ist. Wir bitten um Beachtung des Parkverbots in den nicht ausgewiesenen Parkbuchten.

Es geht nicht mehr um einen ganzen bestimmten Lebensbereich, die Ansteckungen können oft nicht nachvollzogen werden, wir sind alle betroffen. Deswegen müssen wir alle mithelfen! Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen. Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offen zu halten. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte." *Sven Hinterseh, Landrat Schwarzwald-Baar-Kreis*
Jürgen Roth, Oberbürgermeister von Villingen-Schwenningen
Erik Pauly, Oberbürgermeister von Donaueschingen
Jörg Frey, Kreisverbandsvorsitzende des Gemeindetags im Namen aller Bürgermeister des Schwarzwald-Baar Kreises
Dr. Matthias Geiser, Geschäftsführer Schwarzwald-Baar Klinikum

Landratsamt: Publikumsverkehr eingeschränkt

- Termine auf Vereinbarung

Um den Dienstbetrieb und die bestmögliche Vorsorge für die Mitarbeiter und die Kunden des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis zu gewährleisten, wird der Publikumsverkehr im Landratsamt ab Montag, 29. November, bis auf weiteres eingeschränkt. Persönliche Termine können ab sofort nur noch mit vorheriger Vereinbarung per Telefon oder Mail wahrgenommen werden.

Die Kfz-Zulassungen in Villingen und Donaueschingen sind hiervon ausgenommen. Es wird allerdings dringend eine vorherige Terminvereinbarung über die „Online-Terminvereinbarung“ auf der Homepage des Landratsamtes empfohlen. Direktlink: https://laikra.komm.one/dv/laikralGV21/servlet/Internet_geschaeftsvorfaelle?AUFRUF=TMR_vsl.

Beim Besuch des Landratsamtes Schwarzwald-Baar-Kreis gilt die 3G-Regelung. Ausgenommen sind Personen, die als Schüler an den regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuches teilnehmen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und asymptomatisch sind. Ausgenommen sind auch Kinder unter sechs Jahren, die asymptomatisch sind.

Landrat Sven Hinterseh und Oberbürgermeister Erik Pauly forcieren Schaffung eines weiteren Zentralen Impfstützpunktes im Schwarzwald-Baar-Kreis

Seit die Entscheidung vor zwei Wochen fiel, einen Zentralen Impfstützpunkt im Oberzentrum Villingen-Schwenningen zu errichten, um die Arbeit der mobilen Impfteams, die nach der Schließung des ehemals zentral vorgehaltenen Kreisimpfzentrums in Villingen-Schwenningen eingerichtet wurden, zu unterstützen, bestand die Absicht, einen weiteren zentralen Impfstützpunkt in der Großen Kreisstadt Donaueschingen aufzubauen. Damit soll den Bürgerinnen und Bürgern im Südkreis ein wohnortnahes Impfangebot in Ergänzung zu den niedergelassenen Arztpraxen angeboten werden.

Landrat Sven Hinterseh und Oberbürgermeister Erik Pauly hatten dank der Unterstützung der städtischen Konversions- und Entwicklungsgesellschaft mbH Donaueschingen rasch mit den Räumlichkeiten in „Haus 4“ auf dem ehemaligen Kasernenareal einen geeigneten Standort in den Blick genommen. Das Landratsamt wird nun zusammen mit der Stadtverwaltung Donaueschingen die notwendige Infrastruktur aufbauen, um möglichst beginnend ab Samstag, 4. Dezember 2021 Coronaschutzimpfungen anbieten zu können.

Ziel ist, bedarfsgerecht mehrmals in der Woche Impfungen vorzunehmen. Die größte Herausforderung ist momentan, Fachpersonal zu gewinnen und hierbei insbesondere neben dem ärztlichen Personal, Medizinische Fachangestellte (MFAs) sowie Verwaltungsmitarbeiter.

Sobald die Aufbauarbeiten abgeschlossen sind und das notwendige Personal bereitsteht, werden Landrat Sven Hinterseh und Oberbürgermeister Erik Pauly zu einer Pressebegehung vor Ort einladen.

Nähere Informationen zur laufenden Impfkampagne sind unter www.lrasbk.de abrufbar.

Werktäglich finden Impfungen im Zentralen Impfstützpunkt im Schwarzwald-Baar-Center, Neuer Markt 1, 78052 Villingen-Schwenningen statt (Montag bis Freitag von 15 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 19 Uhr)

Weiterhin besteht die Möglichkeit, sich durch ein mobiles Impfteam bei einem der öffentlichen Impftermine impfen zu lassen. Infos hierzu gibt es unter: www.dranbleiben-bw.de oder www.lrasbk.de.

Landrat Sven Hinterseh stellt Almanach 2022 vor

Neues Schwarzwald-Baar Jahrbuch in 46. Auflage erschienen Es ist die bereits 46. Auflage des Schwarzwald-Baar Jahrbuchs Almanach, die vorliegt. Im Rahmen eines Pressegesprächs im Landratsamt wurde das Schwarzwald-Baar-Jahrbuch 2022 nun präsentiert. Landrat Sven Hinterseh und Wilfried Dold vom dold.verlag bedauerten, dass die Vorstellung des Buches in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie in kleiner Runde stattfinden musste. Dennoch gab es die Möglichkeit, Einblicke in die neue Ausgabe mit ihrem Schwerpunktthema „Trachtenfotografie im Wandel der Zeit“ oder „Da leben wir – Daheim im Schwarzwald und auf der Baar“ zu bekommen. Über vier Jahrzehnte berichtet der Almanach bereits über die vielen Schätze ganz unterschiedlicher Natur im Quellenland Schwarzwald-Baar-Kreis, der jetzt in einem neuen, großzügigeren Format und in überarbeiteter Aufmachung vorliegt.

Landrat Sven Hinterseh freute sich über die neue Ausgabe des Almanach: „Unser Schwarzwald-Baar Jahrbuch ist ein besonderes Buch. Es ist das Gedächtnis unseres Landkreises und bietet immer wieder einen neuen Blick auf unsere Heimat. Vor allem ist es ein vielseitiges Buch, prallgefüllt mit brandaktuellen Themen, Geschichten aus dem Kreisgeschehen und interessanten Persönlichkeiten unserer Heimat.“

Inhalt des Buches sind wieder abwechslungsreiche Beiträge, die neue Entwicklungen aufzeigen, aber auch einen „Blick hinter die Kulissen“ verschaffen und interessante Persönlichkeiten aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis porträtieren. Ein Schwerpunkt ist unter anderem ein Beitrag über die historischen Trachtenfotografien des Buchenberger Fotografen Johann Georg Fleig. Der Almanach bietet in seiner Neuauflage wieder ein gutes Stück Heimat, Historik und Geschichten aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis. Neu ist das Erscheinungsbild des Almanachs. Das Jahrbuch erscheint in einem vergrößerten Format. Dies hebt vor allem die Bildsprache und Bebilderung hervor. Der Almanach 2022 liegt trotz der weltweiten Papierkrise ab dem 25. November für den Weihnachtseinkauf bereit. Die 46. Auflage des Almanach bietet erneut einen vielfältigen Blick auf das Leben und die Geschehnisse im Schwarzwald-Baar-Kreis. Das 304-seitige Jahrbuch porträtiert den Lebensraum im Schwarzwald-Baar-Kreis mit seinen Einwohnern, Städten und Gemeinden und wirft einen Blick sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft.

Das Schwarzwald-Baar Jahrbuch ist das gemeinsame Werk mehrerer dutzend Autoren, Fotografen und der Redaktion. Das Redaktionsteam setzt sich aus Landrat Sven Hinterseh, dem Redakteur Wilfried Dold, der Referentin des Landrats Kristina Difrिंग, der stellvertretenden Kreisarchivarin Nadine Beiter und der Pressesprecherin des Landratsamtes Heike Frank zusammen. Die unterhaltsame Mischung aus aktuellen Themen und Beiträgen zu historischen Ereignissen soll dazu anregen, den lebendigen und vielfältig interessanten Schwarzwald-Baar-Kreis immer wieder neu zu entdecken.

Das Schwarzwald-Baar Jahrbuch – Almanach 2022 ist zum Preis von 20 Euro im Buchhandel, im Landratsamt sowie direkt unter dold.verlag.de erhältlich.

RECHERCHE-INFO:

Der Almanach ist zudem digital recherchierbar. Auf der Homepage www.almanach-sbk.de gibt es einen Einblick ins Archiv des Jahrbuchs. Um den Abverkauf der aktuellen Ausgaben nicht zu beeinträchtigen, sind die jeweils fünf letzten Bände des Almanach davon ausgenommen. Diese Suchfunktion ist eine herausragende Quelle für jeden, der zu regionalen Themen tiefer gehende Informationen sucht. Somit ist der Almanach für jedermann zugänglich.

ZUM INHALT:

Sehnsucht nach „normalen“ Leben / *Sven Hinterseh*

Veranstaltungskalender vom 4. bis 10. Dezember 2021

1. Kapitel / Aus dem Kreisgeschehen
 - Und die Welt dreht sich weiter – auch im Schwarzwald-Baar-Kreis / *Sven Hinterseh*
 - Die DreiWelten Card für Schwarzwald, Rheinfall und Bodensee
 - Das Impfzentrum des Schwarzwald-Baar-Kreises in Villingen-Schwenningen / *Marc Eich*
 - Der neue Ursprung der Donau entsteht – ein kurzer Baustellenbericht / *Michael Koch*
 2. Kapitel / Da leben wir
 - Bernhard Bolkart – Von Weihnachten und Gewissheiten / *Tanja Bury*
 - Wilfried Straub – Ein Imker und seine 24 Bienenvölker / *Barbara Dickmann*
 - Alaa (Ali) Hamo – Vollumfänglich in Deutschland angekommen / *Hans-Jürgen Kommert*
 - Hanna Eckstein – Einzig wegen dieses Jobs / *Barbara Dickmann*
 3. Kapitel / Wirtschaft
 - WAHL – Führender Global Player der Haarschneidetechnik / *Elke Reinauer und Wilfried Dold*
 - Energieversorgung Südbaar (esb) – Ein Energieversorger schreibt seit 35 Jahren Erfolgsgeschichte / *Bernhard Lutz*
 - Gebr. Faller GmbH – Die ganze Welt im Modellbaumaßstab / *Roland Sprich*
 4. Kapitel / Villingen-Schwenningen
 - 50 Jahre im Zeichen des Bindestrichs – Eine kritische Bestandsaufnahme einer nicht immer einfachen Städtehe / *Dieter Wacker*
 - SABA – Farb- und ausdrucksstarker Abschied von einer grandiosen Villingen Erfolgsgeschichte / *Hans-Jürgen Götz*
 - SABA Spuren / *Brigit Heinig*
 5. Kapitel / Konversionsareal in Donaueschingen
 - „Am Buchberg“ – Ein neues Stadtviertel entsteht / *Heinz Bunse*
 6. Kapitel / Geschichte
 - „Glück Auf“ – Salz für Baden. 200 Jahre Saline Bad Dürheim / *Wilfried Strohmeier*
 - Seit 100 Jahren Strom aus dem Brändbach / *Wolf Hockenjos*
 - GeheimnisGräberei. Augmented-Reality erweckt die Welt der Kelten zum Leben / *Peter Graßmann*
 - Hofgut Ankenbuck – Arbeiterkolonie und Konzentrationslager / *Marc Ryszkowski*
 7. Kapitel / Gastlichkeit
 - Manuel Ulrich – Küchenchef im „Ösch Noir“ / *Daniela Schneider*
 - Löwen Patisserie in Schönwald / *Hans-Jürgen Kommert*
 - „Klimperkasten“ – Kultkneipe in St. Georgen / *Roland Sprich*
 8. Kapitel / Kunstgeschichte / Fotografie
 - Der „Fleigle“ – der Buchenberger Fotograf Johann Geord Fleig / *Bernd Möller*
 - Jessica Bisceglia – Seit über 10 Jahren als Fotomodell erfolgreich / *Elke Reinauer und Wilfried Dold*
 9. Kapitel / Sport
 - Aline Rotter-Focken gewinnt Olympia-Gold im Frauenringen / *Hans-Jürgen Kommert und Wilfried Dold*
 - Triberg im Jubel – Empfang einer Olympiasiegerin / *Roland Sprich*
 10. Kapitel / Natur und Umwelt
 - Über die Rolle der Jagd im Klimawandel / *Wolf Hockenjos*
 - Klima und Waldumbau – Im Gespräch mit Dunja Zimmermann und Dr. Frieder Dinkelaker
 - Durchs romantische Obere Glasbachtal / *Birgit Heinig*
- Anhang
- Almanach-Magazin und Wahlergebnisse
 - Bevölkerungsentwicklung im Schwarzwald-Baar-Kreis, Arbeitslosigkeit in Prozentzahlen, Orden und Ehrenzeichen
 - Die Autoren und Fotografen unserer Beiträge / Bildnachweise
 - Ehrenliste der Freunde und Förderer

Sonntag, 05.12.2021

10:00 Uhr, Kath. Kirche St. Jakobus
Wortgottesfeier als Bußfeier

Montag, 06.12.2021

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune, Schlossberg
Fütterung unserer Tiere: Helft gerne mit!
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



Dienstag, 07.12.2021

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune, Schlossberg
Fütterung unserer Tiere: Helft gerne mit!
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



18:00 Uhr, Spielplatz Waldresidenz, Am Wald
Lauftreff
Mehr Spaß beim Laufen in der Gruppe. Ca. 1 Stunde.

Mittwoch, 08.12.2021

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune, Schlossberg
Fütterung unserer Tiere: Helft gerne mit!
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



20:00 Uhr, Rathaus, Kirche Führung "Dunkel war's"

Der Jakobspilger berichtet von Geheimnissen und Mythen, die Fasnet und den Sinn des Pilgerns. Anmeldung bis 15:00 Uhr in der Tourist-Information. Treffpunkt vor dem Rathaus.
Kosten: Erwachsene 7,00 € und Kinder von 11 bis 15 Jahre 6,00 € (mit Gästekarte ermäßigt).

Donnerstag, 09.12.2021

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune, Schlossberg
Fütterung unserer Tiere: Helft gerne mit!
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



18:00 Uhr, Spielplatz Waldresidenz, Am Wald
Lauftreff
Mehr Spaß beim Laufen in der Gruppe. Ca. 1 Stunde.

Freitag, 10.12.2021

11:00 Uhr, Mühlenplatz
Unterkirchner Wochenmarkt
Sie erhalten frische und regionale Lebensmittel. Martimboo bietet im Food Truck von 11:00 bis 14:00 Uhr wechselnde, frisch zubereitete Mittagsgerichte. Der Harzwaldhof verkauft von 11:00 bis 16:30 Uhr Fleisch, Wurst, Eier, Nudeln, Honig, Maultaschen usw. vom landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Am Stand "Natura Gourment" erhalten Sie von 12:00 bis 15:00 Uhr frisches Obst und Gemüse regional und direkt vom Erzeuger.

15:00 Uhr, Tannis kleine Tierscheune, Schlossberg
Fütterung unserer Tiere: Helft gerne mit!
Knuddelige Hasen, neugierige Ziegen, geduldige Schafe und liebe Kühe möchten gerne gestreichelt und gefüttert werden. Dauer ca. 30 Minuten.



Änderungen vorbehalten, Teilnahme auf eigene Gefahr.



Kath. Kirche St. Jakobus

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Uk = Kirche St. Jakobus, Unterkirnach, Ki = Allerheiligenkirche Brigachtal-Kirchdorf, Ta = Kirche St. Gallus, Tannheim, Pf = Kirche Hl. Dreifaltigkeit, Pfaffenweiler, Kle = Kirche St. Blasius, Klengen, Hzw = Kirche St. Wendelin, Herzogenweiler, Ma = Kirche St. Jakobus, Marbach, Üb = Kirche St. Nikolaus, Überauchen

SAMSTAG, den 04.12.2021 Seliger Adolph Kolping

14.00 **Uk** Taufe von Tom Lias Fehrenbach

17.00 **Uk** Taufe von Emma Palek

SONNTAG, den 05.12.2021 2. Adventssonntag

09.00 **Ki** Eucharistiefeier mit Begrüßung der Erstkommunionkinder

10.00 **Uk** Wortgottesfeier als Bußfeier

10.00 **Ta** Wortgottesfeier - Kindergottesdienst -

11.00 **Pf** Eucharistiefeier mit Begrüßung der Erstkommunionkinder

MONTAG, den 06.12.2021 Hl. Nikolaus

18.00 **Uk** Weggottesdienst mit den Erstkommunionkindern

19.30 Die Glocken unserer Kirchen laden ein zum Ökumenischen Hausgebet im Advent mit dem Thema "Licht in der Finsternis"

Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Liturgiehefte liegen in unseren Kirchen aus.

DIENSTAG, den 07.12.2021 Hl. Ambrosius

18.00 **Kle** Rosenkranzgebet

MITTWOCH, den 08.12.2021 Mariae Empfängnis

10.00 **Ma** Josefs-Rosenkranz

18.00 **Ki** Eucharistiefeier

DONNERSTAG, den 09.12.2021

17.45 **Pf** Rosenkranzgebet

18.00 **Uk** Eucharistiefeier als allgemeiner Jahrtag für die Verstorbenen der Monate November und Dezember in den letzten 20 Jahren: Franz Ruff, Alfons Furtwängler, Theresia Kienzler (2001)/ Theresia Beha (2004)/ Paula Günter (2005)/ Albert Beha (2006)/ Engelbert Beha, Helmut Dold, Elke Peuckert (2007)/ Gertrud Günter, Berta Günter (2008)/ Alfred Dufner, Anna und Walter Wahl, Maria Furtwängler (2009)/ Franz Szuda, Helena Zymelka, Sophie Bucher (2010)/ Franz Storz, Hans Gühring (2011)/ Helene Dold, Dora Efinger, Richard Boch, Wilhelm Knörle (2012)/ Klaus Keßler, Zázilia Herrmann (2013)/ Anna König, Erika Rosenfelder, Lioba Dold (2014)/ Konrad Kreuzpointner, Gertrud Weißer (2015)/ Maria Bausch (2016)/ Reinhilde Baumann, Mechthilde Storz (2017)/ Hannes Weißer, Irmgard Neugart (2018), Lioba Storz (2019) Gabriele Linder, Renate Szuda, Konrad Weißer, Ruzica Strmic, Hedwig Dittrich (2020)

FREITAG, den 10.12.2021

08.30 **Kle** Eucharistiefeier

17.30 **Ki** Einführung ins meditative Beten - Brigachtal Pfarrzentrum St.-Martinssaal -

SAMSTAG, den 11.12.2021 Hl. Damasus I.

11.00 **Ki** Taufe von Linus Tim Rebstein

SONNTAG, den 12.12.2021 3. Adventssonntag

09.00 **Ta** Eucharistiefeier - Kindergottesdienst -

10.00 **Pf** Wortgottesfeier als Bußfeier

10.00 **Ki** Wortgottesfeier - Kinderkirche -

11.00 **Uk** Eucharistiefeier

Kontaktdaten:

Pfarrbüro, Gabriele Kneißle, Tel. 07721/54717, E-Mail: unterkirnach@kath-zwibriki.de

Gemeindereferentin Evelyn Zinser, Tel. 07721/502334 oder 9167026

E-Mail: zinser@kath-zwibriki.de

Pfarrer Dominik Feigenbutz, Tel. 07721/22244,

E-Mail: feigenbutz@kath-zwibriki.de

Sprechzeiten des Pfarrbüros:

Dienstag 9 – 12 Uhr

Donnerstag 16 – 17.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können Sie gerne auf den Anrufbeantworter sprechen oder Sie wenden sich an das Pfarrbüro Brigachtal (Tel. 07721/32548).

Gemeindehilfverein Unterkirnach

Kindergarten St. Elisabeth mit 10.000 Euro unterstützt

Anlässlich des Gedenktages der Heiligen Elisabeth von Thüringen, der Namenspatronin des katholischen Kindergartens, haben wir der örtlichen Kindertageseinrichtung 10.000 Euro gespendet. Es freut uns sehr, dass wir Dank der Beiträge unserer Mitglieder und vieler Spenden aus der Bürgerschaft sowie von Unterkirnacher Firmen die pädagogische Arbeit des katholischen Kindergartens nachhaltig unterstützen können. Karina Auber, stellvertretende Leiterin der Einrichtung, erläuterte bei der Scheckübergabe am 18. November, für welche Projekte das Geld verwendet werden wird. So soll beispielsweise in zusätzliche Materialien für die verschiedenen Bildungsbereiche innerhalb des Kindergartens investiert werden. Auch Musikinstrumente und neue Spielfahrzeuge für den Außenbereich sollen aus der Spende finanziert werden. Eine verlässliche Betreuung unserer Jüngsten vor Ort und eine gute frühkindliche Bildung sind uns ein Herzensanliegen, das wir immer wieder gerne fördern. Ein besonderes Dankeschön gilt daher unseren zahlreichen Mitgliedern und Spendern.



Ruth Greitmann, Geschäftsführerin des Kindergartens, Tobias Sentsz, Vorsitzender des Gemeindehilfe-Vereins, Karina Auber, stv. Leiterin des Kindergartens, und Fabian Bönecke, 1. Vorsitzender des Elternbeirats, freuen sich zusammen mit den Kindergartenkindern Gustav, Tiago und Otilia über den großen Scheck.
Foto: privat

Evangelische Kirchengemeinde



Infos und Aktuelles aus dem Gemeindebezirk Paulus

Wochenspruch:

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“ (Lk 21,28)

Freitag, 03.12.

18.30 Uhr Jugendgottesdienst in der Pauluskirche, Kalkofenstr. 41

Samstag, 04.12.

18.00 Uhr Adventsmusik in der Markuskirche; Heidelberger Str. 4

Sonntag, 05.12.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Gerberstr. 13

11.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein in der Lukaskirche, Sperberstr. 29

17.00 Uhr Adventsmusik in der Johanneskirche

Montag, 06.12.

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Johanneskirche

Mittwoch, 08.12.

17.30 - 19.00 Uhr Christuskirche Unterkirnach: Pfadfindergruppe VCP „Panther“, 6 - 10 Jahre (Infos: Alexander Gleiche, alexander_damrau@vcp-unterkirnach.de und Diana Gleiche, diana.gleiche@vcp-unterkirnach.de)

Donnerstag, 09.12.

7.30 - 19.00 Uhr Christuskirche Unterkirnach: Pfadfindergruppe VCP „Wanderfalken“, 11 - 13 Jahre

Samstag, 11.12.

18.00 Uhr Adventsmusik in der Markuskirche

Sonntag, 12.12.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Petruskirche, Görlitzer Str. 24

9.30 Uhr Online Gottesdienst im Zoom Format, Meeting-ID: 617 2913 3292, Kenncode: Sonntag

11.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein in der Pauluskirche

17.00 Uhr Adventsmusik in der Johanneskirche

Feier zur Aussendung des Friedenslichtes in bzw. vor der Christuskirche: Die genaue Uhrzeit entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder der Homepage.

- 75 g Zucker
- 150 g Magerquark
- 300 g Mehl
- 0,5 Pck. Backpulver
- etwas Zimt
- 50 g Mandeln, gehackt
- 150 g Rosinen
- 1 Bio-Orange, Abrieb
- 50 ml Orangensaft
- 1 Bittermandelaroma

Nach dem Backen:

- 100 g Butter
- 125 g Puderzucker

Zubereitung

Hinweis: Für 40 Stück

1. Butter und Zucker schaumig rühren und den Quark dazugeben.
2. Mehl, Backpulver und Zimt mischen, dann zur Butter- und Quarkmischung geben und zusammen mit Orangenabrieb, Mandeln und Rosinen vermengen.
3. Bittermandelaroma und Orangensaft zugeben, so dass der Teig geschmeidig und formbar wird.
4. Aus dem Teig etwa 40 kleine Stollen formen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad
5. 12 - 15 Minuten backen.
6. Die kleinen Stollen entnehmen, Butter schmelzen und die noch warmen Stollen damit bestreichen und dann in Puderzucker wälzen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Das Ahornbäumchen

Was geschah vergangene Nacht?

Ein Herbststurm heulte, blies mit Macht.

Das Ahornbäumchen - gänzlich bloß.

Frühmorgens ist das Grauen groß.

So stolz war es aufs rote Laub.

Jetzt wurde alles Windes Raub.

Es trauert jedem Blatte nach;

empfindet Kahlheit fast als Schmach.

Neugierig blickt es sich nun um.

Oh! - Blattlos ist's ja ringsherum!

Die Meise singt tröstend ein Lied:

„Du bist auch kahl schön; piep, piep, piep.“

Gewiss passt sich das Bäumchen an;

auch, weil es gar nicht anders kann!

Im späten Frühjahr ist's oft warm.

Das Bäumchen, frisch begrünt, voll Charme!

Christa Maria Beisswenger, L. E.

Stollenkonfekt mit Quark

Dieses Stollenkonfekt schmeckt nicht nur himmlisch gut, es ist auch schnell und einfach zubereitet. Probieren Sie es aus, es wird Sie begeistern.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für das Stollenkonfekt:

- 100 g Butter



[gemeinsamhelfen.de](https://www.gemeinsamhelfen.de)

Spendenmeisterschaft 5. bis 12. Dezember 2021

**Nutzen Sie die Chance, die Finanzen für
Ihr Vereinsprojekt zu erhöhen.**

Mit 20.000 Euro füllt Klaus Nussbaum mit seiner Stiftung den Spendentopf für die Spendenmeisterschaft. Am Ende dieser Meisterschaft der guten Taten erfolgt die Verteilung des Spendentopfs nach einem prozentualen Schlüssel an die spendenstärksten Projekte.

Spenden kommen zu 100 % an, ohne Abzug

www.gemeinsamhelfen.de/aktionen

Je mehr Spenden für Ihr Projekt eingehen, desto höher wird der prozentuale Anteil aus dem Spendentopf.